



Nordsteimkes Ortsbürgermeister Phillip Kasten, Friederich Sahle (Sahle Wohnen), Kerstin Schöbel (Projektleiterin der Stadt), Stadtbaurat Kai-Uwe Hirscheide, Kai Kronschnabel (Bauausschussvorsitzender) und Oberbürgermeister Dennis Weilmann (v.l.n.r.). Foto: offenblende / Andreas

Erster Spatenstich im Sonnenkamp

Sahle Wohnen startet mit mietgeminde-tem Wohnungsbau

Der Sonnenkamp ist eines der bedeutendsten Neubauprojekte in Norddeutschland und ein wesentlicher Eckpfeiler der Wohnbauoffensive der Stadt Wolfsburg. Im Dezember 2021 starteten die Erschließungsarbeiten für das erste Wohnquartier und im Juni 2022 begann der Hochbau der Eigenheime im ersten Wohnhof von Quartier 3. Mit dem Start des Rohbaus der Mehrfamilienhäuser läutet die Sahle Wohnen GmbH & Co. KG nun den Bau von öffentlich geförderten Wohnungen und damit den nächsten wichtigen Meilenstein dieses zukunftsweisenden Stadtquartiers ein.

Im Rahmen des symbolischen Ersten Spatenstichs schwangen Oberbürgermeister Dennis Weilmann, Erster Stadtrat Kai-Uwe Hirscheide, Vorsitzender Planungs- und Bauausschuss Kai Kronschnabel, Ortsbürgermeister

Barnstorf/ Nordsteimke Philipp Kasten,

Kerstin Schöbel, Projektleitung Sonnenkamp der Stadt Wolfsburg und Friederich Sahle, Geschäftsführer Sahle Wohnen GmbH & Co. KG heute Mittag im Herzen von Quartier 3 gemeinsam den Spaten und bekundeten mit kurzen Redebeiträgen diesen wichtigen Bau-fortschritt.

Im ersten Bauabschnitt realisiert das Wohnungswirtschaftsunternehmen aus Greven drei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 46 Wohnungen ausschließlich für Mieterinnen und Mieter mit Wohnberechtigungsschein (WBS), wovon vier Einheiten für Rollstuhlfahrende geeignet sind. Damit leistet Sahle Wohnen einen wichtigen Beitrag, um den Bedarf an mietgeminde-ten Wohnungen in Wolfsburg zu decken. Zukünftig

werden mindestens 25 Prozent aller Mietwohnungen im Sonnenkamp öffentlich gefördert sein.

Darüber hinaus werden ebenfalls Reihenhäuser im Quartier 3 mietgeminde angeboten.

Mit einem Wohnungsmix aus 2- und 3-Raum-Wohnungen und Wohnflächen von 55 bis 75 Quadratmetern spricht Sahle Wohnen Familien, Singles, Paare, Seniorinnen und Senioren an. Gleichzeitig startet der Bau der ersten 14 Mietreihenhäuser mit rund 110 Quadratmetern Wohnfläche. Damit schafft das mittelständische Familienunternehmen abwechslungsreichen Lebensraum für alle Wolfsburgerinnen und Wolfsburger.

Bereits im Jahr 2017 haben die Stadt Wolfsburg und die Groth-Sahle Projektentwicklung GmbH & Co. KG in einem städtebaulichen Rahmenvertrag beschlossen, dass im Sonnenkamp „Wohnen für ALLE“ in einem vielfältigen und zukunftsfähigen Wohngebiet mit bezahlbaren Mieten geschaffen werden soll. Dementsprechend ist es Sahle Wohnen wichtig, modernen Wohnraum bezahlbar zu gestalten. Alle Einheiten sind mit Fußbodenheizung, elektrischen Rollläden und einer lichten Raumhöhe von 2,70 Metern zeitgemäß ausgestattet. Zudem sind alle Wohnungen barrierefrei und verfügen über eine Loggia. Gleichzeitig legte das Unternehmen im Sonnenkamp von Anfang an viel Wert auf einen aufgelockerten und gründurchzogenen Städtebau, welcher sich nahtlos in eine nachbarschaftliche Umgebung integriert. „Hier war es uns besonders wichtig, dass möglichst alle Geschosswohnungen mit einer optimalen Ausrichtung und einem Blick ins Grüne überzeugen können“, betonte Friederich Sahle, Geschäftsführer Sahle Wohnen GmbH & Co. KG.

Sahle Wohnen versteht sich aber nicht nur als Anbieter von reinem Wohnraum, sondern steht seit 60 Jahren auch für gutes und zufriedenes Wohnen. „Wir begreifen Wohnen als ein Grundbedürfnis und emotionales Gut“, erklärte Sahle. „Die eigentliche Arbeit fängt bei uns nach Abschluss des Mietvertrages an, da erst ab diesem Zeitpunkt Wohnen für unsere Kundinnen und Kunden erlebbar wird.“ Ein aktiv gelebtes

Quartiersmanagement, das die Belange aller Generationen berücksichtigt, soll im Sonnenkamp zukünftig zu einem nachhaltigen nachbarschaftlichen Miteinander und Engagement untereinander beitragen. „Unsere zukünftigen Mieterinnen und Mieter sollen sich in einer sauberen und sicheren Umgebung wohlfühlen und in einer Nachbarschaft leben, die sich möglichst durch Rücksichtnahme, Toleranz und Hilfsbereitschaft auszeichnet“, ergänzte Sahle. Neben einer nachhaltigen Bewirtschaftungsphilosophie soll der direkte Kontakt des Sahle-Kundenbetreuungsteams zu den Bewohnerinnen und Bewohnern das nachhaltige Gemeinschaftserlebnis fördern.

Dass dieser Ansatz Erfolg verspricht, zeigt sich bereits heute in dem Sahle-Wohnquartier in Reislingen Süd-West. Letztes Jahr feierte Sahle Wohnen mit einem bunten Jubiläumsfest sein 25-jähriges Bestehen in Wolfsburg und erst kürzlich wurden neun Mieterinnen und Mieter, die Sahle in der ganzen Zeit die Treue hielten, zu einem Ausflug ins Hotel Courtyard by Marriot eingeladen.

Modernes Wohnquartier mit rund 480 Wohneinheiten, Kita und Quartiersgaragen

Im ersten Wohnquartier des Sonnenkamps sind aktuell rund 480 Wohneinheiten geplant, wovon circa 350 zur Miete angeboten werden sollen. Die Baugenehmigungen für die ersten sieben eingereichten Wohnblöcke mit insgesamt 93 Mietwohneinheiten wurden bereits erteilt. Darüber hinaus entsteht eine moderne 6-zügige Kindertagesstätte mit drei Kindergarten- und drei Kinderkrippengruppen für insgesamt 120 Kinder. Quartiersgaragen sollen zukünftig für eine verkehrsberuhigte und sichere Umgebung sorgen. In Kürze wird die Groth-Sahle-Projektentwicklung GmbH und Co. KG den Bauantrag für die erste Quartiersgarage bei der Stadt Wolfsburg einreichen. Sie soll gemeinsam mit den ersten Mehrfamilienhäusern bis Ende 2024/Anfang 2025 fertiggestellt werden.

Die vorbereitenden Tiefbau- und Kanalarbeiten für den Hochbau des ersten Bauabschnittes des Mietwohnungsbaus sind bereits abgeschlossen

und sollen für das gesamte Quartier 3 planmäßig in diesem Sommer finalisiert werden. Darüber hinaus ist der Endausbau des ersten Wohnhofs, in dem insgesamt 23 Eigenheime entstehen, ab Juli geplant. Der Endausbau umfasst unter anderem die Asphaltierung und Pflasterung der Gehwege und der öffentlichen Parkplätze, das Anlegen der gemeinschaftlich genutzten Grünflächen in den Wohnhöfen und das Aufstellen der Straßenlaternen. Damit können den ersten Bewohnerinnen und Bewohnern bereits in diesem Sommer ihre Eigenheime übergeben werden.

Auch für die kleinen Bewohnerinnen und Bewohner gehen die Planungen voran: Der Entwurf für den ersten Spielplatz steht fest. Insgesamt beteiligten sich im letzten Sommer 18 Kinder an der Ideenfindung. Die Organisation und Durchführung der Spielplatzbeteiligung erfolgte durch das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wolfsburg. Frank von Barga, Landschaftsarchitekt aus Berlin, entwickelte die Entwürfe weiter und stellte seine Planung erst kürzlich vor. Der neue Spielplatz erhielt von den beteiligten Kindern den passenden Namen „Weltraumabenteuer“.

Schrittweise Entwicklung mit Quartiersbebauungsplänen

Im Rahmen der Wolfsburger Wohnbauoffensive entwickelt die Stadt Wolfsburg gemeinsam mit der Groth-Sahle-Projektentwicklung GmbH und Co. KG Norddeutschlands größtes Baugebiet, den Sonnenkamp. In den kommenden zehn Jahren entstehen auf einer Fläche von 155 Hektar zwischen den Ortsteilen Nordsteimke und Hehlingen bis zu 3.000 Wohneinheiten. Die weitere Entwicklung des Neubauprojekts erfolgt stufenweise. Die einzelnen Quartiere grenzen sich dabei durch eigene Bebauungspläne ab. Neben dem benötigten Wohnraum erstellen Sahle Wohnen und die Stadt Wolfsburg auch alle ergänzenden Sozial- und Bildungseinrichtungen, wie Kitas, Grundschule (Campus), Sport- und Nahversorgungseinrichtungen, vielfältige Freizeitangebote und nicht zuletzt die „Grüne Mitte“ mit Naherholungsangeboten und einer hohen Aufenthaltsqualität für die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner des Sonnenkamps und der umliegenden Ortsteile.

Unternehmensgruppe Sahle Wohnen

Das Wohnungsunternehmen Sahle Wohnen ist als Teil der gleichnamigen Unternehmensgruppe bundesweit in über 40 Städten vertreten. Mit einem Bestand von mehr als 23.000 Wohnungen zählt das mittelständische Familienunternehmen, das auf eine über 125-jährige Geschichte - davon fast 60 Jahre in der Wohnungswirtschaft - zurückblicken kann, zu den führenden privaten Wohnraumanbietern in Deutschland. Sahle Wohnen ist im öffentlich geförderten sowie im frei finanzierten Wohnungsbau tätig und wächst beständig weiter. Für größtmögliche Kundennähe sorgen 19 regionale Kundencenter und zusätzliche Servicebüros sowie das Engagement im Rahmen der gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft Parea, die nachhaltiges nachbarschaftliches Miteinander, das aktive Seniorenwohnen und mit den Großtagespflegeeinrichtungen „Kleine Knirpse“ die Betreuung von Kindern unter drei Jahren fördert. Eine Besonderheit der Unternehmensgruppe Sahle Wohnen ist die enge Verzahnung von Bau- und Wohnungswirtschaft. Alle wesentlichen Einzelleistungen von der Planung der Wohnanlagen und Einfamilienhäuser über den Bau, Verkauf und Betrieb bis hin zur dauerhaften Vermietung werden von Teilen der Gruppe in steter Abstimmung miteinander erbracht.

In Wolfsburg leistet das Unternehmen bereits seit einem Vierteljahrhundert einen wichtigen Beitrag zur Wohnvielfalt. Im Wohnquartier Reislungen Süd-West zählen 294 Wohnungen zum Bestand. Mitten in der Wohnsiedlung an der Von-Droste-Hülshoff-Straße 33 befindet sich das Kundencenter, in dem sich die Mitarbeitenden um die Anliegen der Mieterinnen und Mieter kümmern. Zudem stellt das Unternehmen seit letztem Jahr innerhalb der Wohnanlage mehrere Unterkünfte für ukrainische Flüchtlinge zur Verfügung.

Weitere Informationen:

sahle-wohnen.de

Kontakt

Unternehmensgruppe Sahle Wohnen
Bismarckstraße 34
D-48268 Greven
Telefon: +49 (0)2571 81-0

Ansprechpartner*in

Romy Frandrup
Telefon: +49 (0)2571 81 497
E-Mail: romy.frandrup@sahle.de